

(Part 1):

[Intro]

Yo, yo, das ist für die Stalker,  
die immer nur gucken, aber nie was sagen.  
Facebook-Stalker, ich seh' euch da draußen.  
Hier kommt der Track, lasst uns starten!

[Verse 1]

Scrollst durch meinen Feed, im Hintergrund lauernd,  
jede meiner Posts, checkst du jede Stunde, andauernd.  
Du bist inkognito, doch ich merke deinen Blick,  
dein Like ist rar, doch deine Neugier ein Tick.

Du glaubst, du kennst mein Leben besser als ich's tu,  
weißt, wo ich war, wer dabei war und was ich mach', huh?  
Du suchst nach Drama, surfst durch meine Timeline,  
doch ich lass' mich nicht fangen, ich bin nicht dein.

[Hook]

Facebook-Stalker, immer am Start,  
du kennst jedes Detail, ja du weißt jeden Part.  
Facebook-Stalker, versteck dich nicht mehr,  
komm aus dem Schatten, zeig, wer du bist, komm her.

[Verse 2]

Du machst Screenshots, speicherst meinen Shit,  
diskret in deinem Album, doch ich seh' dein' Klick.  
Du bist der Geist in meiner Freundesliste,  
immer präsent, doch niemals sichtbare Schritte.

Du checkst meine Story, doch nie ein Kommentar,  
dein Profil ist privat, wie ein Phantom immer da.  
Du lauerst im Schatten, doch ich spür' deine Augen,  
jede Bewegung, jede Aktion willst du aufsaugen.

[Pre-Chorus]

Du glaubst, du kennst mich durch den Bildschirm und den Feed,  
doch du verstehst nicht, was wirklich zählt, das ist nicht, was du hier siehst.  
Durch dein digitales Fenster siehst du nur einen Teil,  
die Essenz meines Lebens bleibt dir verborgen im Detail.

[Hook]

Facebook-Stalker, immer am Start,  
du kennst jedes Detail, ja du weißt jeden Part.  
Facebook-Stalker, versteck dich nicht mehr,  
komm aus dem Schatten, zeig, wer du bist, komm her.

[Bridge 1]

Du bist wie ein Schatten, der nie verschwindet,  
in meinen Posts, wo deine Neugier sich windet.  
Du checkst mein Profil, wie ein FBI-Agent,

doch ich bleib' gelassen, denn ich bin resistent.

[Bridge 2]

Jede Nachricht, jeder Kommentar, wird von dir registriert,  
du versuchst, mein Leben zu steuern, doch nichts passiert.  
Du bist der stille Beobachter, der nur die Oberfläche kennt,  
doch wie ich wirklich bin, bleibt dir immer unbekannt und fremd.

Facebook Stalker Lyrics (Part 2):

[Verse 3]

Vielleicht bist du neugierig, vielleicht bist du obsessed,  
doch was du suchst, findest du nicht in meinem Nest.  
Ich lebe mein Leben, frei und unbeschwert,  
du bist nur ein Zuschauer, der sich selbst verwehrt.

Also, mach einen Schritt, sei echt und ehrlich,  
hör auf dich zu verstecken, traue dich und zeig dich.  
Vielleicht findest du dann, was du wirklich suchst,  
anstatt, dass du mein Leben nur virtuell durchsuchst.

[Hook]

Facebook-Stalker, immer am Start,  
du kennst jedes Detail, ja du weißt jeden Part.  
Facebook-Stalker, versteck dich nicht mehr,  
komm aus dem Schatten, zeig, wer du bist, komm her.

[Outro]

Yo, das war für euch, die immer nur beobachten,  
kommt raus aus dem Schatten, lasst uns echt sein.  
Facebook-Stalker, das Spiel ist vorbei,  
lass uns ehrlich sein, keine Trickserei.

[Extended Outro]

Jetzt ist es Zeit, die Maskerade der Stalker zu beenden,  
das Spiel ist vorbei, keine Täuschungen, die einen blenden.  
Lass die Illusionen hinter dir und kehre zurück zur Realität,  
denn nur im echten Leben findest du, was wirklich zählt.

Verabschiede dich von den Pixeln und der digitalen Welt,  
denn wahre Erfüllung findest du nicht in einem Bildschirmfeld.  
Geh hinaus, erlebe die Welt, wo echte Momente warten,  
finde Glück im realen Leben, nicht in virtuellen Daten.